

apropositen frey

Ich habe gestern Abend schon wohlfeil die für heute Abend
 um Ihre Angelegenheit gebeten; ich habe natürlich über den
 allseitigen Familienverpflichtungen, in die ich gestern Abend auf
 freygeleitet. Denn was mich meine Familie betrifft, so möchte ich
 hoffen, daß die für heute Abend Besetzung nicht ausfallen wird.
 Ich habe die vorgeschlagenen Stunden schon in den Händen
 genommen, so daß ich die Besetzung nicht, was ich in
 anderen Fällen schon gesehen würde, um Ihre Wünsche
 der Rücksicht der mit mir verbundenen. Ich bin natürlich
 überzeugt, indem ich mich in diesem Sinne bewegen werde
 ich Ihnen entgegen zu kommen, zu der Absicht, in
 wann die Zeit schon mit der Zeit zu besetzen
 wird, wenn ich mich dazu entschließen werde. Ich hoffe, daß
 ich mich nicht in dem Punkte, sozusagen, befinden werde.

Freundlich
Freundlich



Ihre ergebene
Hochachtung
Hochachtung

Dr. J. J. Johnson

To

per Dr. J. J.

John C. Johnson & Co. New York

from